

Kuwait Pavilion at Expo 2025 Osaka

05.03.2024 - 07:15 Uhr

Ein visionärer Leuchtturm: Kuwaits Pavillon auf der Expo 2025 in Osaka präsentiert Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des Landes



Tokio, Japan (ots) -

- Immersive Ausstellung lädt Besuchende ein, die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des Landes zu entdecken
- NÜSSLI, LAVA und insglück kooperieren für dieses ambitionierte Projekt

Die Architektur und die Ausstellung des kuwaitischen Pavillons auf der kommenden Weltausstellung Expo 2025 im japanischen Osaka wurden heute im Rahmen einer feierlichen Zeremonie in Tokio der Öffentlichkeit vorgestellt. In Anwesenheit hochrangiger Gäste aus Politik, Wirtschaft, Medien und Gesellschaft gaben der Staat Kuwait und die an dem Projekt beteiligten Partnerunternehmen einen ausführlichen Einblick in das ehrgeizige Vorhaben.

"Wir freuen uns und fühlen uns geehrt, den Pavillon des Staates Kuwait auf der Expo 2025 Osaka vorzustellen. Er wird dazu dienen, Brücken der Freundschaft und Solidarität zwischen Kuwait und Japan sowie zwischen allen Nationen weltweit zu schlagen", sagt Salem Al-Watyan, Generalkommissar des Staates Kuwait für die Expo 2025 Osaka. "Vor vierundfünfzig Jahren war Kuwait als eines von nur vier arabischen Ländern auf der Expo 1970 in Osaka vertreten. Seitdem wurden wichtige Meilensteine in der bilateralen Zusammenarbeit, Partnerschaft und Solidarität zwischen Kuwait und Japan erreicht."

Al-Watyan erläuterte, dass die Arbeitsteams, beginnend mit dem Führungsteam, dem technischen Team, den Content- und Medienteams sowie dem Koordinations- und Nachbereitungsteam, mit der Expo-Leitung und in Zusammenarbeit mit dem Hauptpartner NÜSSLI an der Vorbereitung, Ausstattung und Durchführung dieser Großveranstaltung arbeiten.

Die Ausstellung im kuwaitischen Pavillon wird präsentieren, wie das Land eine nachhaltige Zukunft für seine Bevölkerung anstrebt und seine globale Stellung durch eine diversifizierte Wirtschaft und eine gezielte nationale Entwicklung fördert. Kuwait, das aufgrund seiner Beiträge zur arabischen Kultur, Kunst und humanitärer Arbeit oft als Leuchtturm der Kultur und als Leuchtfeuer der Toleranz bezeichnet wird, wird sich als 'visionärer Leuchtturm' präsentieren, der die Golfregion erhellt und weltweit anerkennt.

"Wir erwarten mit Vorfreude den Abschluss unserer Vorbereitungen für den Empfang von Besucherinnen und Besuchern im Jahr 2025, mit dem Ziel, die engen Beziehungen zwischen den Menschen in Kuwait und Japan zu stärken und die Verbindungen mit Menschen aus aller Welt zu fördern", so Al-Watyan abschließend.

Bewährtes Know-how für ehrgeiziges Projekt

Als Experte im Bau von Länderpavillons baut NÜSSLI den Kuwait-Pavillon als Totalunternehmer. Bei der neunten Expo-Teilnahme greift das Unternehmen auf ein umfangreiches Know-how rund um Länderauftritte und insbesondere bei Expo-Pavillons zurück.

"Das architektonische Konzept mit seinen außerordentlichen Formen und Materialien und die herausfordernden Verbindung von Tradition und Hightech in der Ausstellung sind ein komplexes Unterfangen", sagt Harald Dosch, Director Business Development bei NÜSSLI. "Wir sind stolz darauf, das ehrgeizige Projekt unseres Kunden zu unterstützen und werden gemeinsam mit unseren Projektpartnern den Auftritt des Staates Kuwaits auf der Expo 2025 Osaka zu einem herausragenden Erfolg bringen."

Bereits zum zweiten Mal nach der Expo 2015 Milano baut NÜSSLI den Pavillon für den Staat Kuwait. Weitere Projektpartner sind

LAVA für die Architektur und insglück für die Ausstellung, unterstützt durch schlaich bergermann partner für das Tragwerkskonzept sowie den japanischen Architekten Tokuoka Sekkei und das japanische Bauunternehmen Mugishima Construction.

Außergewöhnliche Architektur verbindet moderne und klassische Elemente

Die kühne Architektur des Pavillons wurde vom Architekturbüro LAVA (Laboratory for Visionary Architecture) entworfen. Sie greift die charakteristische Landschaft und Tradition Kuwaits auf und verwendet sie als wiederkehrende Elemente im gesamten Pavillon. Die offene und einladende Architektur mit ihren sich öffnenden Flügeln symbolisiert eine einladende Geste und steht für die berühmte Gastfreundschaft des Landes.

"Die Architektur des Pavillons verwebt in ihrem Design nahtlos die natürliche Umgebung und die Traditionen Kuwaits", erklärt Christian Tschersich, Associate Partner bei LAVA. "Mit dem Konzept des visionären Leuchtturms wollen wir Kuwaits zeitlose Vision für die Zukunft auf der Expo 2025 in Osaka präsentieren."

Der Pavillon ist hell, und seine Fassade nachts beleuchtet, was das Thema des 'visionären Leuchtturms' unterstreicht. Das Herzstück des zweistöckigen Pavillons mit seinem großen Dach soll zum Nachdenken über die Zukunft Kuwaits anregen. Dieser als zentrale Kuppel gestaltete Hauptraum ist von der Idee inspiriert, nachts in der Wüste unter dem Sternenhimmel zu verweilen. Der Innenhof auf der Rückseite des Pavillons ist der traditionellen islamischen Architektur nachempfunden und verfügt über einen schönen Garten mit typisch kuwaitischer Bepflanzung.

Tradition trifft auf Hightech in einer visuell beeindruckenden Ausstellung

insglück, eine auf Livemarketing und Kommunikation im Raum spezialisierte Kreativagentur, ist für das inhaltliche Konzept verantwortlich und hat die Ausstellung für den Kuwait-Pavillon entwickelt. Sie verbindet auf kreative Weise Tradition und Hightech. In vier Ausstellungsräumen erleben Besuchende eine Reise durch die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des Golfstaates. Die multisensorische Ausstellung nutzt interaktive Raumszenierungen und gipfelt in einer riesigen explorativen Kuppelprojektion, die den Besuch zu einem immersiven Erlebnis macht. "Der Pavillon wird nicht nur architektonisch, sondern auch inhaltlich ein absolutes Highlight sein und Kuwaits Rolle als visionärer Leuchtturm eindrucksvoll reflektieren", sagt Christian Poswa, CEO von insglück. "Wir schaffen ein weiteres Expo-Erlebnis, das Millionen Besuchende in Osaka in seinen Bann ziehen wird."

Die Ausstellung beginnt mit einer fesselnden Pre-Show, die die Besuchenden dazu inspiriert, sich die Geheimnisse Kuwaits in einer überdimensionalen Perle sichtbar zu machen. Anschließend betreten sie einen Raum, der die Geschichte der Handelsnation in einer Wüstenlandschaft vermittelt. Im dritten Ausstellungsraum rücken die Menschen Kuwaits ins Zentrum. Entlang einer großen interaktiven Wand, die wie ein großes Tableau der kuwaitischen Gesellschaft gestaltet ist, begegnen die Besuchenden ausgewählten Persönlichkeiten und Projekten, die ihnen das Land aus erster Hand näherbringen. Die Besuchenden sind eingeladen, auf spielerische Weise zu interagieren und erhalten einen facettenreichen Einblick in die vielfältige Kultur, Wirtschaft und Wissenschaft des Landes. Über eine beeindruckende Dom-Projektion in der Main Show gestalten die Besuchenden mit ihren Wünschen und Träumen an das Morgen selbst die Zukunft mit.

Strukturelles Konzept, das Form und Funktion verbindet

Als beratende Ingenieure entwickelten schlaich bergermann partner (sbp) das Tragwerkskonzept des Kuwait-Pavillons: "Wir haben ein Tragwerkskonzept entwickelt, das sowohl die Anforderungen an eine strukturelle Optimierung als auch an geometrische Formfindung gerecht wird", sagt Andreas Schnubel, Managing Director bei sbp se. "Es war eine große Freude für uns, erneut mit unseren Partnern von NÜSSLI und LAVA zusammenzuarbeiten."

Über die Expo 2025 Osaka

Die nächste Weltausstellung findet vom 13. April bis zum 13. Oktober 2025 in Osaka, Japan, statt und steht unter dem übergreifenden Thema "Designing Future Society for our Lives". Auf dem Expo-Gelände in Osaka sind Bereiche für die Unterthemen "Saving Lives", "Empowering Lives" und "Connecting Lives" geplant. Insgesamt soll das Expo-Gelände ein realistisches Bild einer zukünftigen Gesellschaft vermitteln, in der die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen erreicht sind. Der kuwaitische Pavillon ist im Unterthema "Empowering Lives" angesiedelt. Mit seiner auffälligen und inspirierenden Fassade wird der Pavillon ins Auge fallen und die Öffentlichkeit anziehen.

Weitere Informationen

- Bild- und Videomaterial finden Sie [hier](#).
- Weitere Informationen über Kuwait auf der Expo 2025 Osaka finden Sie unter <https://kuwaitexpo2025.com/Folgen>
- Folgen Sie Kuwait auf der Expo 2025 Osaka auf [Instagram](#), [LinkedIn](#) und [X](#).

Konzept und Umsetzung

Die NÜSSLI Gruppe ist als Totalunternehmer für den Bau des Kuwait-Pavillons verantwortlich. LAVA entwarf die Architektur, insglück ist für das inhaltliche Konzept und die Ausstellungsgestaltung verantwortlich. Unterstützt wurde das Team von schlaich bergermann partner bei der Tragwerksplanung und dem japanischen Architekten Tokuoka Sekkei sowie dem japanischen Bauunternehmen Mugishima Construction.

Über NÜSSLI

Als führender Anbieter von Event-Infrastrukturen und Baudienstleistungen trägt NÜSSLI dazu bei, dass Emotionen bei Sport-, Kultur- und Business-Projekten hautnah miterlebt werden können. NÜSSLI steht international an der Spitze im Projektmanagement und in der baulichen Umsetzung komplexer Infrastrukturen für Veranstaltungen und Einrichtungen, die unter Zeitdruck zu realisieren sind. Mit der Erfindung einer Keilkupplung revolutionierte unser Gründer Heini Nüssli den Eventbau. Wie die Keilkupplung von damals, schafft NÜSSLI seither die Verbindungen, die unvergessliche Veranstaltungen möglich machen. In und mit unseren Projekten verbinden wir Dienstleister und Bauherren, die Veranstalter mit dem Publikum, Länder und Kulturen, Erwartungen und Emotionen. Connections - since 1941. Weitere Informationen unter www.nussli.com.

Über LAVA

Was wäre, wenn Forschung, Wissenschaft und Architektur verschmelzen würden? Der Glaube an die übergreifende Relevanz dieser Bereiche und ihre interdisziplinäre, wissenschaftsgetriebene und zukunftsweisende Umsetzung in der Architektur prägt die Arbeit von LAVA seit seiner Gründung. LAVA, Laboratory for Visionary Architecture, wurde 2007 von Chris Bosse, Alexander Rieck und Tobias Wallisser als internationales Netzwerk mit Büros in Berlin, Stuttgart und Sydney gegründet. Das Lab denkt Architektur im digitalen Zeitalter neu und erforscht neue technologische Wege, um die Disziplin voranzubringen. Durch die Kombination von digitalen Workflows, den Strukturprinzipien der Natur und den neuesten digitalen Fertigungstechnologien strebt LAVA danach, 'mehr mit weniger' zu erreichen - mehr Architektur mit weniger Material, Energie, Zeit oder Kosten. Ein internationales Team von 100 Architekten an 4 Standorten stellt sich eine Zukunft vor, in der die Architektur zu einer auf den Menschen ausgerichteten Disziplin wird, die Räume für Wohlbefinden, sinnvolle Interaktion und Inspiration schafft und dabei die Bedürfnisse der Menschen mit den Belangen der Umwelt in Einklang bringt, wobei die Technologie als unterstützendes Werkzeug eingesetzt wird. Weitere Informationen unter www.l-a-v-a.com.

Über insglück

insglück ist seit der Jahrtausendwende erfolgreich im Bereich Livemarketing und Kommunikation im Raum tätig. Die Kreativagentur war bereits an der Konzeption und Umsetzung des Deutschen Pavillons auf der Expo 2017 in Astana, Kasachstan sowie des Kasachischen Pavillons auf der Expo 2020 in Dubai, Vereinigte Arabische Emirate beteiligt. Zuletzt zeichnete sie die inhaltliche Gestaltung des Deutschen Gartens auf der Floriade Expo 2022 in Almere, Niederlande verantwortlich. Weitere Informationen unter www.insglueck.com.

Weitere Partner

schlauch bergemann partner sind beratende Bauingenieure / www.sbp.de

Architekt Tokuoka Sekkei Ltd. / www.tokuoka-ao.co.jpBauunternehmen

Mugishima Construction Co. Ltd. / www.mugishima.com

Pressekontakt:

Kuwait Expo 2025 Osaka Media and Content Team:
Expoosaka.2025@media.gov.kw

FleishmanHillard:

Stephan Ester, +49-69-405702-521, FH-KUWAIT.EXPO@fleishman.com (CET)
Bertram Oba, +81-90-4664-9608, fhj.kuwait@fleishman.com (JST)

Medieninhalte



The Kuwait Pavilion at Expo 2025 Osaka (Image rights: LAVA) / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/173669 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100097841/100916630> abgerufen werden.